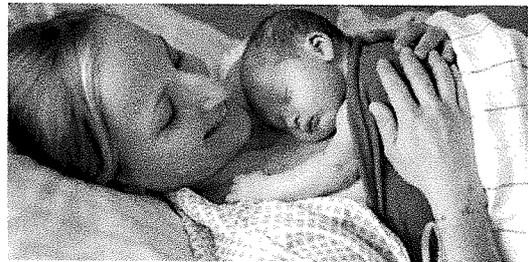


Weil Gesundheit
das Wichtigste ist.



**Wirtschaftsplan 2021
Zentrum der Medizinischen
Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH**

Inhaltsübersicht

1. Festsetzung	4
2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2021	6
2.1 Allgemeines	6
2.2 Erfolgsplan	9
2.3 Vermögensplan	9
2.4 Stellenübersicht	10
2.5 Finanzplan	11
3. Erfolgsplan	12
3.1 Erfolgsplan MVZ GmbH gesamt	12
3.2 Erfolgsplan Betriebsstätte Ober-Ramstadt	13
3.3 Erläuterungen zum Erfolgsplan Ober-Ramstadt	13
3.4 Erfolgsplan Betriebsstätte Jugenheim	16
3.5 Erläuterungen zum Erfolgsplan Jugenheim	16
3.6 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie	19
3.7 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Radiologie	19
3.8 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie	22
3.9 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Gynäkologie	22
3.10 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie	25
3.11 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Chirurgie	25
3.12 Erfolgsplan Betriebsstätte Mühlthal / Traisa	28
3.13 Erläuterungen zum Erfolgsplan Mühlthal / Traisa	28
3.14 Erfolgsplan Betriebsstätte Höchst	31
3.15 Erläuterungen zum Erfolgsplan Höchst	31
4. Vermögensplan	34
4.1 Vermögensplan MVZ GmbH gesamt	34
4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan	34
5. Stellenübersicht	36
5.1 Stellenübersicht gesamt	36
5.2 Stellenübersicht Betriebsstätte Ober-Ramstadt	36
5.3 Stellenübersicht Betriebsstätte Jugenheim	37
5.4 Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie	37
5.5 Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie	38
5.6 Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie	38

5.7	Stellenübersicht Betriebsstätte Mühlthal / Traisa	39
5.8	Stellenübersicht Betriebsstätte Höchst	39
5.9	Stellenübersicht Neugründungen	40
6.	Anlage: Finanzplan	41
7.	Beihilferechtliche Ausgleichsbilanz	42

1. Festsetzung

Die Gesellschafterversammlung der Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH hat den Wirtschaftsplan 2021 in Ihrer Sitzung am 23.09.2020 wie folgt beschlossen:

I. Haushaltsgesamtbeträge

Erfolgsplan

	Plan 2021
Erträge	3.857.784 €
Aufwendungen	4.155.842 €
Verlust	- 298.058 €

Vermögensplan

	Plan 2021	VE
Einnahmen	732.500 €	- €
Ausgaben	732.500 €	- €

II. Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 500.000 € festgesetzt.

III. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

IV. Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.500.000 € festgesetzt.

V. Stellenübersicht

Es gilt die von der Gesellschafterversammlung am 23.09.2020 beschlossene Stellenübersicht 2021.

Darmstadt, den 23.09.2020

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH



Christoph Dahmen
Geschäftsführer



Pelin Meyer
Geschäftsführerin

2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2021

2.1 Allgemeines

Die Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH wurde vor dem Hintergrund der Sicherung und Bereitstellung der flächendeckenden gesundheitlichen Versorgung des Landkreises im September 2014 gegründet und hat am 01.10.2014 ihre Geschäftstätigkeit aufgenommen.

Aufgabe der Gesellschaft ist der Betrieb von medizinischen Versorgungszentren im Sinne von § 95 SGB V als ärztlich geleitete Einrichtung, insbesondere zur Sicherstellung der vertragsärztlichen ambulanten Versorgung sowie zur Ausübung der sonstigen ärztlichen Tätigkeiten unter Berücksichtigung des ärztlichen Berufsrechtes, vertragsärztlicher Vorschriften und des Grundsatzes der freien Arztwahl.

Über alle Betriebsstätten hinweg lagen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Wirtschaftsplanes aufgrund der Systematik und Vorgehensweise der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen noch keine Honorarergebnisse für 2020 vor. Deshalb basieren die Grundlagen der Erlösplanung überwiegend auf den Erfahrungswerten und Prognosen der Vorjahre.

Es handelt sich bei der Planung aufgrund der anhaltenden Covid-19 Pandemie um einen sehr konservativ gewählten Ansatz. Sollten sich die Rahmenbedingungen der Pandemie im Wirtschaftsjahr 2021 fortsetzen oder es zu einem erneuten Lockdown kommen, werden diese Auswirkungen in einem Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 berücksichtigt und den Gremien vorgelegt.

Standort Ober-Ramstadt

Am Standort Ober-Ramstadt wird ein medizinisches Versorgungszentrum mit den Fachgebieten Allgemeinmedizin (hausärztlich) sowie für fachinternistische Medizin (Gastroenterologie und Kardiologie) betrieben.

Im internistischen Bereich (Kardiologie) wurde die Stelle im ärztlichen Dienst im Laufe des Jahres 2020 neu besetzt. Die aus diesem Grund höheren Personalaufwendungen wirken sich in 2021 ganzjährig aus. Der Ansatz der Erlöse wurde aufgrund des vorsichtigen und konservativen Planansatzes nicht erhöht.

Die nicht-ärztliche-Praxisassistentin (NäPA) hat sich sehr gut etabliert und ist für die Hausärzte eine große Unterstützung sowie Entlastung. Aufgrund dieser Unterstützung bzw. ärztlichen Entlastung wird für das Wirtschaftsjahr 2021 von einer Honorarsteigerung aufgrund höherer Fallzahlen ausgegangen. Zusätzlich wirkt sich der Wegfall mehrerer Hausärzte in der näheren Umgebung positiv auf den Patientenzustrom aus, wodurch das MVZ in Ober-Ramstadt sehr gut ausgelastet ist. Entgegen anderen verbleibenden Hausärzten vor Ort wurde noch kein Aufnahmestopp neuer Patienten ausgesprochen. Mittelfristig ist die Versorgung nur mit einer Erweiterung im hausärztlichen Bereich zu bewältigen. Hierzu sollen in 2021 zusätzliche Räumlichkeiten am Standort angemietet werden, um dann durch einen zusätzlichen Hausarzt die Kapazitäten zu erweitern. Ebenso sollen wieder Fachärzte für Allgemeinmedizin im MVZ Ober-Ramstadt ausgebildet werden (Arzt in Weiterbildung). Durch die Covid-19 Pandemie

ist zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht abzusehen, wann die zusätzlichen Räumlichkeiten zur Verfügung stehen werden. Die aktuellen Planungen gehen von der Jahresmitte aus.

Wirtschaftlich ist das MVZ in Ober-Ramstadt gut aufgestellt und es wird ein Überschuss von rd. 101 T€ für das Jahr 2021 erwartet.

Standort Jugenheim

Seit dem 01.04.2016 wird am Standort Jugenheim eine Betriebsstätte des Zentrums der Medizinischen Versorgung mit den Fachgebieten Orthopädie und Neurochirurgie betrieben.

Durch eine geplante Umstrukturierung in der Neurochirurgie im ärztlichen Bereich Anfang 2020 soll die Patientenversorgung, aber auch die Wirtschaftlichkeit verbessert werden. Der neurochirurgische Sitz wurde aufgeteilt und es sind nun zwei Ärzte darauf angestellt. Diese Ärzte sind ebenso in den Kreisklinken Darmstadt-Dieburg angestellt und führen dort die stationären Operationen durch, die zuvor durch das MVZ akquiriert wurden. Durch die ständige Anwesenheit eines Arztes, werden mehr ambulante Fälle generiert und auch vermehrte OP-Zahlen für die Klinik. Die bisher verrechneten DRG Anteile, welche durch die stationären Operationen dem MVZ zugeflossen sind, entfallen seit dieser Umstrukturierung. Diese Auswirkungen sollen sich im Jahr 2021 nach der Corona Pandemie weiterhin bemerkbar machen. Durch dieses Modell kann insgesamt die Patientenversorgung verbessert werden und in der Gesamtschau mit der Klinik eine höhere Wirtschaftlichkeit des Profitcenters „Neurochirurgie“ erreicht werden.

Die geplanten Umsatzerlöse sinken im Jahr 2021 auf rd. 455 T€ im Vergleich zu 2020 mit 497 T€, da der konservative Planansatz davon ausgeht, dass die durch die Umstrukturierung der Neurochirurgie wegfallenden Erlöse für die Nutzungsentgelte für stationäre operative Leistungen von Patienten in der Kreisklink Jugenheim durch die Ärzte des MVZ Jugenheim in 2021 noch nicht vollumfänglich durch die zusätzlichen KV Erlöse aufgefangen werden können. Ein weitergehender Ausbau ist jedoch geplant. Aufgrund der Pandemie kann aber nicht realistisch bewertet werden, wie der Patientenstrom insgesamt sein wird, da im Wirtschaftsjahr 2020, dem ersten Jahr mit zwei Neurochirurgen, bis zum Zeitpunkt der Wirtschaftsplanerstellung keine normale Patientenversorgung stattfinden konnte.

Für das Wirtschaftsjahr 2021 wird mit einem Defizit in Höhe von rd. 135 T€ gerechnet.

Standort Groß-Umstadt Radiologie

In der Radiologie sind seit Anfang 2019 die ärztlichen Stellen voll besetzt. Aktuell arbeiten drei angestellte Ärzte auf einem Versorgungsauftrag. Dies ermöglicht eine ständige Anwesenheit mindestens eines Arztes. Die Fallzahlen in der Radiologie steigen stetig. Durch die Erneuerung des Computertomographen im Juli 2019 und den geplanten Austausch des Magnetresonanztomographen zur Jahresmitte 2020 werden die Behandlungskapazitäten durch kürzere Untersuchungszeiten pro Patient erhöht. Aufgrund der Covid-19 Pandemie wird die für 2020 geplante Erlössteigerung voraussichtlich nicht erreicht. Für das Jahr 2021 werden die Erlöse aufgrund des konservativen

Ansatzes gegenüber dem Ansatz aus 2020 gesenkt. Durch die Neukalkulation der Nutzungsentgelte für Großgeräte (MRT, CT) konnten die Mietaufwendungen um rd. 100 T€ gesenkt werden.

Im Wirtschaftsplan 2021 weist das MVZ Radiologie einen Überschuss in Höhe von rd. 8 T€ aus.

Standort Groß-Umstadt Gynäkologie

Seit 01.04.2020 verstärkt ein neuer Arzt das gynäkologischen MVZ mit einem Versorgungsauftrag 80%. Für 2020 ist daher geplant, dass die Stellen im ärztlichen Dienst ganzjährig voll besetzt sind. Durch Verbesserungen im Praxisablauf und die Steigerung im Bereich der Privatpatienten und IGEL-Leistungen wird von einer Verbesserung der wirtschaftlichen Situation ausgegangen. Durch die geplante ganzjährige Vollbesetzung der Stellen im ärztlichen Dienst, wird eine Stellenerhöhung im Medizinisch-Technischen Dienst notwendig, um den Praxisablauf für die Patienten optimal gestalten zu können.

Für das Wirtschaftsjahr 2021 wird mit einem Defizit in Höhe von rd. 92 T€ gerechnet. Die geplanten Honorarerlöse sollen in der Gynäkologie von 331 T€ in 2020 auf rd. 392 T€ in 2021 ansteigen.

Standort Groß-Umstadt Chirurgie

Am Standort Chirurgie Groß-Umstadt gab es im Jahr 2020 im ärztlichen Bereich einige geplante Änderungen. Durch die Reduzierung des Arbeitszeitrahmens eines angestellten Arztes sind seit Mitte 2020 vier angestellte Ärzte im MVZ tätig. Hierdurch konnte die Patientenversorgung weiterhin optimiert werden, ebenso das Spektrum an ambulanten Operationen. Nach der Einarbeitung der neuen Ärzte wird im Jahr 2021 auch eine wirtschaftliche Stabilität erwartet.

Die geplanten Honorare liegen stabil bei rd. 519 T€. Das Planergebnis im MVZ Chirurgie für 2021 ist mit einem Defizit in Höhe von rd. 72 T€ geplant.

Standort Mühlthal / Traisa

Am Standort Mühlthal / Traisa wird seit dem 01.04.2020 eine hausärztliche Zweigpraxis des MVZs in Ober-Ramstadt betrieben. Die zwei angestellten Ärztinnen arbeiten auf einem Arztsitz (Versorgungsauftrag).

Aufgrund der Covid-19 Pandemie konnte die für 2020 im Businessplan geplante Anlaufphase nicht wie geplant genutzt werden. Der Patientenstamm konnte nicht im geplanten Umfang aufgebaut und gesteigert werden. Auch die Praxisabläufe müssen sich im Jahr 2020 weiter einspielen. Dennoch wird zum aktuellen Zeitpunkt davon ausgegangen, dass die konservativ geplanten Ansätze aus dem Businessplan in 2021 erreicht werden können.

Im Wirtschaftsplan 2021 weist das MVZ Mühlthal / Traisa einen Überschuss in Höhe von rd. 7 T€ aus.

Standort Höchst

Zum aktuellen Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass das gynäkologische MVZ in Höchst ab dem 01.10.2020 zunächst mit einer angestellten Ärztin in Betrieb gehen kann. Zulassungsrechtlich wird dieser Standort als Zweigpraxis unseres gynäkologischen MVZ in Groß-Umstadt laufen. Es wird aber weiter ein zusätzlicher Arzt gesucht, um sich dann auf den aktuell zur Verfügung stehenden freien Arztsitz im Odenwaldkreis zu bewerben und diesen in die zu entstehende Zweigpraxis in Höchst zu implementieren. Durch diese Kapazitätserweiterung wären eine höhere Kostendeckung und somit eine Ergebnisverbesserung möglich.

Für das MVZ Höchst wird im Wirtschaftsplan 2021 mit einem Defizit in Höhe von rd. 115 T€ geplant.

Für das Wirtschaftsjahr 2021 wird über alle Betriebsstätten von einem Gesamtdefizit von ca. 298 T€ ausgegangen.

2.2 Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan 2021 schließt wie folgt ab:

	Plan 2021
Erträge	3.857.784 €
Aufwendungen	4.155.842 €
Verlust	- 298.058 €

Der Erfolgsplan zeigt in der vorliegenden Form die Planungen der bestehenden Standorte in Ober-Ramstadt, Jugenheim, Groß-Umstadt Radiologie, Groß-Umstadt Gynäkologie, Groß-Umstadt Chirurgie und Mühlthal sowie die neuzugründende Praxis in Höchst.

2.3 Vermögensplan

Der Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021 schließt wie folgt ab:

	Plan 2021	VE
Einnahmen	732.500 €	- €
Ausgaben	732.500 €	- €

Der MVZ-GmbH stehen keine Fördermittel zur Verfügung. Alle Investitionen sind daher eigenmittelfinanziert, bzw. müssen ggf. durch Fremdkapital finanziert werden.

Die Investitionen für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich aus den folgenden Positionen zusammen, die im weiteren Bericht einzeln erläutert werden:

Betriebsstätte Ober-Ramstadt

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Betriebsstätte Jugenheim

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
- a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
- a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
- a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
- a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Betriebstätte Mühlthal

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
- a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Betriebsstätte Höchst

- Betriebs- und Geschäftsausstattung
- a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung

Für MVZ Neugründungen im Jahr 2021 werden, vorbehaltlich der Zustimmung durch die politischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg, Mittel für Sitzkäufe und Übernahme von Praxiseinrichtung sowie Verbrauchsmaterial in Höhe von 500 T€ eingeplant.

2.4 Stellenübersicht

In den bestehenden Praxen in Jugenheim und in Groß-Umstadt Radiologie und Groß-Umstadt Chirurgie werden keine neuen Stellen geschaffen.

Für das Praxismanagement werden die vorhandenen Stellen um 0,5 VK erhöht. Dies ist in den Neugründungen und dem damit verbundenen stetigen Wachstum der Gesellschaft begründet. Im Stellenplan sind diese Stellen in Ober-Ramstadt ausgewiesen.

In Ober-Ramstadt wird eine zusätzliche Stelle für einen neuen Hausarzt geschaffen. Dadurch könnte zukünftig die Anzahl der Behandlungsfälle nochmals erhöht werden. Die Besetzung der Stelle ist abhängig von den aktuell begrenzten räumlichen Voraussetzungen und ist deshalb monetär nicht bewertet. Erst wenn die Räumlichkeiten in Ober-Ramstadt durch zusätzliche Anmietung erweitert werden können, kann diese Stelle besetzt werden.

In der gynäkologischen Praxis in Groß-Umstadt wird der Stellenanteil im ärztlichen Dienst um 0,1 VK erhöht. Auf Grund der vollen Besetzung der Stellen im ärztlichen Dienst im Jahr 2021 ist auch eine Ausweitung der Stellen im medizinisch-technischen Dienst um 0,5 VK notwendig um für die Patienten einen optimalen Praxisablauf zu gewährleisten.

Für die zum 01.04.2020 übernommene Praxis in Mühlthal sind im Stellenplan 2 VK im ärztlichen Dienst, sowie 2,5 VK im Medizinisch-Technischen Dienst enthalten. Diese Stellen wurden im Stellenplan aus der Stellenübersicht „Neugründungen“ um gegliedert.

Des Weiteren wurde der Stellenplan um die gynäkologische Praxis in Höchst erweitert. Für den Betrieb dieser Praxis sind 2 VK im ärztlichen Dienst, sowie 3 VK im Medizinisch-Technischen Dienst enthalten, die aber nicht vollumfänglich monetär gewertet sind. Zum aktuellen Zeitpunkt wird davon ausgegangen, dass die Praxis zunächst nur mit einer Ärztin betrieben wird und dadurch auch keine Vollbesetzung im Medizinisch-Technischen-Dienst notwendig ist. Diese Stellen wurden ebenfalls im Stellenplan aus der Stellenübersicht „Neugründungen“ um gegliedert.

Für Neugründungen von Praxen im Wirtschaftsjahr 2021 werden 6,9 Stellen im ärztlichen Dienst und 10,5 Stellen im medizinisch-technischen Dienst im Stellenplan ausgewiesen und monetär noch nicht bewertet.

Diese Stellenbesetzungen sind vorbehaltlich der Zustimmung durch die politischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg und sind im Erfolgsplan nicht mit Personalkosten bewertet. Sollte es im Wirtschaftsjahr 2021 auf Grundlage entsprechender Beschlüsse der Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg zu Neugründungen von Praxen kommen, wird die Stellenbewertung in einem Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 erfolgen.

2.5 Finanzplan

Der fünfjährige Finanzplan besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans der MVZ GmbH und aus einer Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der MVZ GmbH, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt des Kreises Darmstadt-Dieburg auswirken.

Die ausgewiesenen Zuführungen aus Abschreibungen (AfA) sind unter Berücksichtigung der entsprechenden Erhöhungen infolge der Investitions- und Finanzierungstätigkeiten des Jahres 2021 kalkuliert.

Das ausgewiesene Jahresergebnis aus dem Ergebnishaushalt spiegelt im Verlauf bis 2024 i.S. einer Prognose unter Beibehaltung des Status Quo wider.

Die in 6 Anlage Finanzplan ausgewiesenen Übersichten sind vorbehaltlich der Beauftragung der Zentrum für Medizinische Versorgung (MVZ) GmbH mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse durch den Landkreis Darmstadt-Dieburg und den daraus resultierenden Konsequenzen für die Zuweisung zum Verlustausgleich.

3. Erfolgsplan

3.1 Erfolgsplan MVZ GmbH gesamt

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
1.	Umsatzerlöse	3.793.882 €	3.114.573 €	2.889.894 €	2.448.577 €	1.903.110 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	63.902 €	48.350 €	142.071 €	88.201 €	55.442 €
	Zwischensumme	3.857.784 €	3.162.923 €	3.031.966 €	2.536.778 €	1.958.552 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	159.855 €	119.000 €	106.800 €	80.283 €	69.782 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	185.740 €	159.972 €	140.258 €	137.948 €	85.381 €
	Zwischensumme	345.595 €	278.972 €	247.058 €	218.230 €	155.163 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	2.322.785 €	1.930.833 €	1.770.353 €	1.594.636 €	1.402.271 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	409.904 €	340.735 €	273.468 €	223.669 €	207.121 €
	Zwischensumme	2.732.689 €	2.271.569 €	2.043.822 €	1.818.305 €	1.609.392 €
	Zwischenergebnis	779.500 €	612.382 €	741.086 €	500.243 €	193.997 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	232.500 €	199.228 €	169.351 €	161.931 €	135.701 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	831.858 €	754.889 €	746.711 €	798.756 €	524.133 €
	Zwischensumme	1.064.358 €	954.117 €	916.062 €	960.687 €	659.834 €
	Zwischenergebnis	- 284.858 €	- 341.735 €	- 174.977 €	- 460.444 €	- 465.838 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	340 €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.200 €	22.500 €	15.508 €	19.666 €	11.114 €
	Zwischensumme	- 13.200 €	- 22.500 €	- 15.508 €	- 19.666 €	- 10.774 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 298.058 €	- 364.235 €	- 190.485 €	- 480.111 €	- 476.612 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	6.319 €	3.174 €	1.038 €
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 298.058 €	- 364.235 €	- 184.166 €	- 483.284 €	- 477.650 €

3.2 Erfolgsplan Betriebsstätte Ober-Ramstadt

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Ober-Ramstadt)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
1.	Umsatzerlöse	1.414.071 €	1.277.504 €	1.389.956 €	1.172.061 €	1.018.412 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	36.584 €	43.564 €	79.112 €	58.011 €	36.499 €
	Zwischensumme	1.450.655 €	1.321.068 €	1.469.068 €	1.230.072 €	1.054.912 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	39.000 €	40.500 €	32.352 €	35.168 €	25.492 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	33.162 €	27.680 €	35.790 €	43.790 €	68.522 €
	Zwischensumme	72.162 €	68.180 €	68.142 €	78.958 €	94.014 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	830.537 €	839.459 €	764.546 €	732.145 €	788.761 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	146.565 €	148.140 €	115.689 €	96.128 €	113.030 €
	Zwischensumme	977.102 €	987.599 €	880.236 €	828.273 €	901.791 €
	Zwischenergebnis	401.391 €	265.289 €	520.691 €	322.840 €	59.106 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	55.000 €	58.652 €	53.866 €	54.707 €	52.042 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	243.312 €	183.231 €	215.970 €	238.109 €	250.493 €
	Zwischensumme	298.312 €	241.883 €	269.836 €	292.817 €	302.535 €
	Zwischenergebnis	103.079 €	23.406 €	250.854 €	30.024 €	243.428 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	340 €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.890 €	4.500 €	3.102 €	3.933 €	3.168 €
	Zwischensumme	- 1.890 €	- 4.500 €	- 3.102 €	- 3.933 €	- 2.828 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	101.189 €	18.906 €	247.753 €	26.090 €	246.257 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	3.571 €	1.322 €	2.756 €
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	101.189 €	18.906 €	251.324 €	24.769 €	249.013 €

3.3 Erläuterungen zum Erfolgsplan Ober-Ramstadt

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	1.302.431 €	1.184.000 €	1.277.348 €	1.101.089 €	946.798 €
	Erlöse Privatabrechnung	111.240 €	91.504 €	111.061 €	69.030 €	69.512 €
	Sonstige Umsatzerlöse	400 €	2.000 €	1.547 €	1.942 €	2.102 €
	Summe	1.414.071 €	1.277.504 €	1.389.956 €	1.172.061 €	1.018.412 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Die geplante Erlössteigerung im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus einer höheren Patientenscheinzahl sowie der prognostizierten Punktwertsteigerung.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen, die aufgrund der Entwicklung der Vorjahre hoher prognostiziert werden können.

Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte ausgewiesen. Diese sinken im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der stetig fallenden Anzahl dieser Leistungen.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Boni/Skonti	20 €	- €	41 €	0 €	5 €
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	36.564 €	43.564 €	40.714 €	23.088 €	1.835 €
	Periodenfremde Erträge	- €	- €	38.357 €	34.922 €	34.659 €
	Summe	36.584 €	43.564 €	79.112 €	58.011 €	36.499 €

Der Personalaufwand für die Position des/der Case Manager/in in Ober-Ramstadt wird entsprechend dem Versorgungskonzept 2025 an den Landkreis weiterbelastet und durch die beantragten Fördermittel der Robert-Bosch-Stiftung gedeckt (35 T€). Sollte der Fördermittelbescheid negativ beschieden werden, kann dieses Projekt nicht weiter fortgeführt werden.

Die Praxis erhält von der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen rd. 1,5 T€ für die Förderung der Umsetzung der Telematik-Infrastruktur.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	9.500 €	11.000 €	6.104 €	10.596 €	4.271 €
	Materialaufwand	22.500 €	22.500 €	21.021 €	19.607 €	19.726 €
	Wirtschaftsbedarf	7.000 €	7.000 €	5.226 €	4.965 €	1.495 €
	Zwischensumme	39.000 €	40.500 €	32.352 €	35.168 €	25.492 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	33.162 €	27.680 €	35.790 €	43.790 €	68.522 €
	Zwischensumme	33.162 €	27.680 €	35.790 €	43.790 €	68.522 €
	Summe	72.162 €	68.180 €	68.142 €	78.958 €	94.014 €

Der Plankostenansatz im Bereich Energiekosten konnte auf Grund der Vorjahresentwicklung im Vergleich zu 2020 gesenkt werden.

Auf Grund der Verlagerung und externen Betreuung des Archivs für Patientenakten wurde der Ansatz der bezogenen Leistungen erhöht.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Ärztlicher Dienst	599.800 €	586.411 €	555.788 €	573.553 €	667.136 €
	Medizinisch Technischer Dienst	377.302 €	401.188 €	323.771 €	254.150 €	233.578 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €	677 €	570 €	1.077 €
	Summe	977.102 €	987.599 €	880.236 €	828.273 €	901.791 €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Im ärztlichen Dienst führt der Wechsel der Besetzung einer Stelle zu gegenüber dem Vorjahr höheren Personalaufwendungen.

Der Ansatz im medizinisch-technischen Dienst sinkt gegenüber dem Vorjahr, da sich die Personalaufwendungen für das Praxismanagement auf eine größere Anzahl an Betriebstätten der GmbH verteilen.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen.

Die Abschreibung sinkt im Vergleich zum Planansatz 2020, da die in den vergangenen Jahren geplanten Investitionen nicht vollumfänglich umgesetzt wurden.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	121.900 €	97.920 €	115.732 €	133.146 €	125.492 €
	Mietaufwendungen	93.412 €	67.311 €	68.598 €	61.236 €	71.596 €
	Versicherungen, Abgaben	6.000 €	6.500 €	6.591 €	4.684 €	5.171 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	16.000 €	7.500 €	13.581 €	13.757 €	20.831 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	6.000 €	4.000 €	11.468 €	25.287 €	27.403 €
	Summe	243.312 €	183.231 €	215.970 €	238.109 €	250.493 €

In den Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sind die Kosten für Büromaterial, Porto, Telefon sowie die Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung und für Steuer- und Rechtsberatung enthalten.

Der Ansatz für die Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs steigt im Wesentlichen aufgrund von höheren Aufwendungen im Bereich der EDV/IT-Infrastruktur (+9 T€), höheren Repräsentationskosten für Werbemaßnahmen zur Patientengewinnung (+7,5 T€) und höheren Aufwendungen für Rechtsberatung (+7 T€).

In den Mietaufwendungen sind die vertraglich vereinbarten monatlichen Mieten für die Praxisräume enthalten. In Ober-Ramstadt steigen die Mietaufwendungen auf Grund von einer vertraglich geregelten Nebenkostenenerhöhung sowie der geplanten Anmietung zusätzlicher Räumlichkeiten ab Jahresmitte 2021.

Die Aufwendungen für Versicherungen sinken in Ober-Ramstadt gegenüber dem Vorjahr aufgrund der Verteilung der durch jährliche Anpassungen höheren Versicherungsprämien auf die größere Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

Der Ansatz der Aufwendungen für Instandhaltungen wurde auf Grund der Vorjahresentwicklung erhöht.

In den übrigen betrieblichen Aufwendungen wurde der Ansatz für Fortbildung um 2 T€ erhöht.

Außerordentliche und periodenfremde Aufwendungen sind nicht geplant.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Da diese Kosten über alle Betriebsstätten verteilt werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

11. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.4 Erfolgsplan Betriebsstätte Jugenheim

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan (Standort Jugenheim)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
1.	Umsatzerlöse	455.260 €	497.180 €	437.645 €	466.869 €	400.326 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.384 €	1.384 €	10.031 €	11.661 €	7.006 €
	Zwischensumme	456.644 €	498.564 €	447.676 €	478.530 €	407.332 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.500 €	17.500 €	24.114 €	13.227 €	13.887 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	49.860 €	45.310 €	40.647 €	45.692 €	8.931 €
	Zwischensumme	75.360 €	62.810 €	64.761 €	58.919 €	22.818 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	322.262 €	355.636 €	346.770 €	307.749 €	275.165 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	56.870 €	62.759 €	54.962 €	49.196 €	37.907 €
	Zwischensumme	379.132 €	418.396 €	401.731 €	356.945 €	313.072 €
	Zwischenergebnis	2.152 €	17.358 €	18.817 €	62.666 €	71.442 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	40.000 €	42.733 €	39.197 €	38.279 €	37.975 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	95.200 €	97.150 €	91.316 €	119.580 €	108.971 €
	Zwischensumme	135.200 €	139.883 €	130.513 €	157.859 €	146.946 €
	Zwischenergebnis	- 133.048 €	- 122.525 €	- 149.330 €	- 95.192 €	- 75.504 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.885 €	4.500 €	3.102 €	3.933 €	6.362 €
	Zwischensumme	- 1.885 €	- 4.500 €	- 3.102 €	- 3.933 €	- 6.362 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 134.933 €	- 127.025 €	- 152.431 €	- 99.126 €	- 81.866 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	687 €	463 €	859 €
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 134.933 €	- 127.025 €	- 151.744 €	- 99.589 €	- 81.007 €

3.5 Erläuterungen zum Erfolgsplan Jugenheim

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	323.300 €	260.600 €	238.954 €	258.331 €	247.069 €
	Erlöse Privatabrechnung	25.960 €	22.880 €	22.957 €	24.537 €	15.705 €
	Sonstige Umsatzerlöse	106.000 €	213.700 €	175.733 €	184.001 €	137.552 €
	Summe	455.260 €	497.180 €	437.645 €	466.869 €	400.326 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Die geplante Erlössteigerung der KV Erlöse im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus einer höheren Patientenscheinzahl auf Grund der Umstrukturierung der Neurochirurgie sowie der prognostizierten Punktwertsteigerung.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen, welche gegenüber dem Vorjahresansatz leicht höher prognostiziert werden.

Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte sowie die geplanten Erlöse für die Nutzungsentgelte für stationäre operative Leistungen von Patienten in der Kreisklinik Jugenheim durch die Ärzte des MVZ Jugenheim ausgewiesen. Diese sinken gegenüber dem Ansatz des Vorjahres auf Grund der Umstrukturierung der Neurochirurgie.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Boni/Skonti	20 €	20 €	41 €	0 €	- €
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	1.364 €	1.364 €	6.683 €	5.647 €	1.407 €
	Periodenfremde Erträge	- €	- €	3.307 €	6.014 €	5.599 €
Summe		1.384 €	1.384 €	10.031 €	11.661 €	7.006 €

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge bleibt unverändert. Die Praxis erhält von der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen rd. 1,4 T€ für die Förderung der Umsetzung der Telematik-Infrastruktur.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	- €	- €	- €	- €	- €
	Materialaufwand	22.000 €	15.000 €	20.888 €	11.684 €	13.311 €
	Wirtschaftsbedarf	3.500 €	2.500 €	3.226 €	1.543 €	575 €
	Zwischensumme	25.500 €	17.500 €	24.114 €	13.227 €	13.887 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	49.860 €	45.310 €	40.647 €	45.692 €	8.931 €
	Zwischensumme	49.860 €	45.310 €	40.647 €	45.692 €	8.931 €
Summe		75.360 €	62.810 €	64.761 €	58.919 €	22.818 €

Der Plankostenansatz im Bereich Materialaufwand steigt gegenüber dem Vorjahr auf Grund der Leistungsausweitung im Bereich der KV Erlöse durch die Umstrukturierung der Neurochirurgie.

Auf Grund der Leistungsausweitung der KV Erlöse steigen die bezogenen Leistungen für die Nutzung der ambulanten OPs sowie des Röntgens in Jugenheim.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Ärztlicher Dienst	221.000 €	251.958 €	247.122 €	246.586 €	192.611 €
	Medizinisch Technischer Dienst	158.132 €	166.438 €	153.933 €	109.789 €	120.461 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €	677 €	570 €	- €
	Summe	379.132 €	418.396 €	401.731 €	356.945 €	313.072 €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Im ärztlichen Dienst führt die Umstrukturierung der Neurochirurgie zu gegenüber dem Vorjahr niedrigeren Personalaufwendungen.

Der Ansatz im medizinisch-technischen Dienst sinkt gegenüber dem Vorjahr, da sich die Personalaufwendungen für das Praxismanagement auf eine größere Anzahl an Betriebstätten der GmbH verteilen.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen.

Die Abschreibung sinkt im Vergleich zum Planansatz 2020, da die in den vergangenen Jahren geplanten Investitionen nicht vollumfänglich umgesetzt wurden.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	38.200 €	41.150 €	29.874 €	37.223 €	40.651 €
	Mietaufwendungen	48.000 €	48.000 €	48.000 €	48.000 €	48.000 €
	Versicherungen, Abgaben	6.000 €	5.000 €	7.055 €	4.684 €	4.857 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	1.000 €	1.000 €	- €	1.022 €	845 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	2.000 €	2.000 €	6.387 €	28.651 €	14.618 €
	Summe	95.200 €	97.150 €	91.316 €	119.580 €	108.971 €

In den Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sind die Kosten für Büromaterial, Porto, Telefon sowie die Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung und für Steuer- und Rechtsberatung enthalten.

Der Ansatz der Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sinkt im Wesentlichen aufgrund von im Vorjahr zu hoch angesetzten Gebühren für Verwaltungskosten der KV Hessen für die KV Abrechnungen.

Die Aufwendungen für Versicherungen steigen in Jugenheim gegenüber dem im Vorjahr zu niedrig angesetzten Wert aufgrund der Verteilung der durch jährliche Anpassungen höheren Versicherungsprämien auf die größere Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

Außerordentliche und periodenfremde Aufwendungen sind nicht geplant.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Da diese Kosten über alle Betriebsstätten verteilt werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH

11. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.6 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Groß-Umstadt Radiologie)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
1.	Umsatzerlöse	450.800 €	489.600 €	416.134 €	397.894 €	287.539 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.384 €	820 €	9.631 €	4.266 €	11.633 €
	Zwischensumme	452.184 €	490.420 €	425.765 €	402.160 €	299.172 €
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.000 €	- €	2.815 €	- €	12.868 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	18.946 €	19.290 €	15.615 €	14.141 €	3.637 €
	Zwischensumme	25.946 €	19.290 €	18.430 €	14.141 €	16.504 €
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	228.898 €	257.924 €	229.211 €	209.192 €	165.123 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	40.394 €	45.516 €	25.743 €	19.578 €	19.851 €
	Zwischensumme	269.292 €	303.439 €	254.954 €	228.770 €	184.974 €
	Zwischenergebnis	156.946 €	167.691 €	152.381 €	159.250 €	97.695 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	10.500 €	11.446 €	10.517 €	10.517 €	10.215 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	136.586 €	235.586 €	237.858 €	240.659 €	54.122 €
	Zwischensumme	147.086 €	247.032 €	248.375 €	251.176 €	64.337 €
	Zwischenergebnis	9.860 €	79.342 €	95.994 €	91.926 €	33.357 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.885 €	4.500 €	3.102 €	3.933 €	528 €
	Zwischensumme	- 1.885 €	- 4.500 €	- 3.102 €	- 3.933 €	- 528 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.975 €	83.842 €	99.095 €	95.860 €	32.828 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	687 €	463 €	286 €
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	7.975 €	83.842 €	98.408 €	96.323 €	33.115 €

3.7 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Radiologie

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	352.000 €	369.600 €	315.702 €	298.548 €	216.816 €
	Erlöse Privatabrechnung	98.800 €	120.000 €	100.367 €	99.323 €	70.668 €
	Sonstige Umsatzerlöse	- €	- €	65 €	23 €	55 €
	Summe	450.800 €	489.600 €	416.134 €	397.894 €	287.539 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Der Ansatz der KV Erlöse wurde gegenüber dem Vorjahr aufgrund der Erreichung der Kapazitätsgrenze leicht reduziert.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen, welche gegenüber dem Vorjahresansatz ebenfalls auf Grund der Kapazitätsgrenze reduziert wurden.

Sonstige Umsatzerlöse sind für diese Betriebsstätte nicht geplant.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Boni/Skonti	20 €	20 €	41 €	0 €	- €
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	1.364 €	800 €	3.797 €	676 €	1.594 €
	Periodenfremde Erträge	- €	- €	5.793 €	3.590 €	10.039 €
	Summe	1.384 €	820 €	9.631 €	4.266 €	11.633 €

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge wird erhöht. Die Praxis erhält von der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen rd. 1,4 T€ für die Förderung der Umsetzung der Telematik-Infrastruktur.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	- €	- €	- €	- €	- €
	Materialaufwand	7.000 €	- €	2.785 €	- €	12.868 €
	Wirtschaftsbedarf	- €	- €	31 €	- €	- €
	Zwischensumme	7.000 €	- €	2.815 €	- €	12.868 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	18.946 €	19.290 €	15.615 €	14.141 €	3.637 €
	Zwischensumme	18.946 €	19.290 €	15.615 €	14.141 €	3.637 €
	Summe	25.946 €	19.290 €	18.430 €	14.141 €	16.504 €

Der Plankostenansatz im Bereich Materialaufwand steigt gegenüber dem Vorjahr um 7 T€ an. Die Kosten für den Einsatz von Kontrastmitteln dürfen für die privatärztlichen Untersuchungen auf Grund der Dokumentationspflicht nicht mehr in den Kreiskliniken ausgewiesen werden. Diese Aufwendungen werden über die KV Erlöse vollumfänglich neutralisiert. Alle weiteren eingesetzten Materialien sind mit den vertraglich geregelten Nutzungsentgelten an die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg abgegolten.

Auf Grund der Vorjahresentwicklung konnte der Ansatz für bezogene Leistungen im Bereich der sonstigen bezogenen Leistungen um rd. 1,5 T€ gesenkt werden.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Ärztlicher Dienst	203.600 €	233.764 €	189.503 €	166.103 €	127.779 €
	Medizinisch Technischer Dienst	65.692 €	69.675 €	64.775 €	62.097 €	57.195 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €	677 €	570 €	- €
	Summe	269.292 €	303.439 €	254.954 €	228.770 €	184.974 €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Im ärztlichen Dienst sinken die Personalaufwendungen auf Grund von geringeren Erlösen aus Privatliquidation und der dadurch geringeren Beteiligung der Ärztin. In diesem Bereich war der Planwert für 2020 zu hoch angesetzt.

Der Ansatz im medizinisch-technischen Dienst sinkt gegenüber dem Vorjahr, da sich die Personalaufwendungen für das Praxismanagement auf eine größere Anzahl an Betriebsstätten der GmbH verteilen.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen.

Die Abschreibung sinkt im Vergleich zum Planansatz 2020, da die in den vergangenen Jahren geplanten Investitionen nicht vollumfänglich umgesetzt wurden.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	22.650 €	22.650 €	22.906 €	19.517 €	22.443 €
	Mietaufwendungen	106.936 €	206.936 €	206.936 €	206.936 €	25.244 €
	Versicherungen, Abgaben	6.000 €	5.000 €	6.591 €	4.684 €	4.857 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	- €	- €	- €	- €	1.116 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	1.000 €	1.000 €	1.425 €	9.522 €	463 €
	Summe	136.586 €	235.586 €	237.858 €	240.659 €	54.122 €

In den Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sind die Kosten für Büromaterial, Porto, Telefon sowie die Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung und für Steuer- und Rechtsberatung enthalten.

Der Ansatz der Mietaufwendungen wird durch die Neukalkulation der vertraglich mit den Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg geregelten Nutzungsentgelten für radiologische Großgeräte um 100 T€ gesenkt.

Die Aufwendungen für Versicherungen steigen gegenüber dem im Vorjahr zu niedrig angesetzten Wert aufgrund der Verteilung der durch jährliche Anpassungen höheren Versicherungsprämien auf die größere Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

Außerordentliche und periodenfremde Aufwendungen sind nicht geplant.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Da diese Kosten über alle Betriebsstätten verteilt

werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

11. Steuern vom Einkomme und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.8 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Groß-Umstadt Gynäkologie)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
1.	Umsatzerlöse	391.600 €	331.400 €	232.031 €	162.463 €	76.766 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.198 €	1.198 €	12.408 €	4.661 €	- €
	Zwischensumme	392.798 €	332.598 €	244.439 €	167.124 €	76.765 €
3.	Materialaufwand					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	15.500 €	13.000 €	11.212 €	7.997 €	12.010 €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	19.208 €	22.162 €	13.837 €	14.020 €	4.068 €
	Zwischensumme	34.708 €	35.162 €	25.049 €	22.017 €	16.078 €
4.	Personalaufwand					
	a) Löhne und Gehälter	291.849 €	219.923 €	189.481 €	170.646 €	90.660 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	51.503 €	38.810 €	36.235 €	30.158 €	19.759 €
	Zwischensumme	343.352 €	258.733 €	225.716 €	200.804 €	110.419 €
	Zwischenergebnis	14.738 €	38.703 €	6.327 €	55.696 €	49.732 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	32.000 €	35.728 €	29.612 €	28.951 €	19.035 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	72.962 €	77.012 €	71.414 €	77.584 €	64.230 €
	Zwischensumme	104.962 €	112.740 €	101.025 €	106.535 €	83.265 €
	Zwischenergebnis	- 90.224 €	- 74.036 €	- 107.352 €	- 162.231 €	- 132.996 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.885 €	4.500 €	3.102 €	3.933 €	528 €
	Zwischensumme	- 1.885 €	- 4.500 €	- 3.102 €	- 3.933 €	- 528 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 92.109 €	- 78.536 €	- 110.454 €	- 166.165 €	- 133.525 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	687 €	463 €	286 €
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 92.109 €	- 78.536 €	- 109.767 €	- 166.628 €	- 133.238 €

3.9 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Gynäkologie

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	281.600 €	257.400 €	159.081 €	118.449 €	60.955 €
	Erlöse Privatabrechnung	48.000 €	26.000 €	31.763 €	17.587 €	- €
	Sonstige Umsatzerlöse	62.000 €	48.000 €	41.186 €	26.428 €	15.811 €
	Summe	391.600 €	331.400 €	232.031 €	162.463 €	76.766 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Der Ansatz der KV Erlöse wurde gegenüber dem Vorjahr aufgrund der vollen Besetzung im ärztlichen Dienst und der dadurch geplanten Leistungsausweitung erhöht.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen, welche gegenüber dem Vorjahresansatz ebenfalls auf Grund der geplanten Leistungsausweitung erhöht wurden.

Der Ansatz der sonstigen Umsatzerlöse beinhaltet im wesentlichen die Erlöse aus IGeL-Leistungen, die ebenfalls auf Grund der geplanten Leistungsausweitung erhöht wurden.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Boni/Skonti	20 €	20 €	41 €	0 €	- €
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	1.178 €	1.178 €	9.020 €	4.186 €	- €
	Periodenfremde Erträge	- €	- €	3.347 €	475 €	- €
	Summe	1.198 €	1.198 €	12.408 €	4.661 €	- €

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge bleibt unverändert. Die Praxis erhält von der Kassenzärztlichen Vereinigung Hessen rd. 1,2 T€ für die Förderung der Umsetzung der Telematik-Infrastruktur.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	3.500 €	5.000 €	2.637 €	3.953 €	- €
	Materialaufwand	10.000 €	6.000 €	7.415 €	3.436 €	11.662 €
	Wirtschaftsbedarf	2.000 €	2.000 €	1.160 €	607 €	348 €
	Zwischensumme	15.500 €	13.000 €	11.212 €	7.997 €	12.010 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	19.208 €	22.162 €	13.837 €	14.020 €	4.068 €
	Zwischensumme	19.208 €	22.162 €	13.837 €	14.020 €	4.068 €
	Summe	34.708 €	35.162 €	25.049 €	22.017 €	16.078 €

Der Plankostenansatz im Bereich Energiekosten wird aufgrund der Vorjahresentwicklung gesenkt.

Der Ansatz für Materialaufwand wurde aufgrund der geplanten Leistungsausweitung erhöht.

Durch die geplante geringere Nutzung des ambulanten OPs konnte der Ansatz für Bezogene Leistungen gesenkt werden.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Ärztlicher Dienst	208.000 €	132.147 €	117.350 €	96.723 €	47.898 €
	Medizinisch Technischer Dienst	135.352 €	126.586 €	107.690 €	103.511 €	62.521 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €	677 €	570 €	- €
	Summe	343.352 €	258.733 €	225.716 €	200.804 €	110.419 €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Im ärztlichen Dienst steigen die Personalaufwendungen auf Grund der geplanten Vollbesetzung der Stellen und der damit geplanten Leistungsausweitungen.
Der Ansatz im Medizinisch-Technischen Dienst steigt auf Grund der geplanten Stelenausweitung.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen.

Die Abschreibung sinkt im Vergleich zum Planansatz 2020, da die in den vergangenen Jahren geplanten Investitionen nicht vollumfänglich umgesetzt wurden.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	41.190 €	45.240 €	30.391 €	30.354 €	29.427 €
	Mietaufwendungen	23.272 €	23.272 €	23.272 €	26.172 €	14.236 €
	Versicherungen, Abgaben	6.000 €	5.000 €	7.055 €	4.684 €	4.588 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	500 €	500 €	56 €	1.988 €	208 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	2.000 €	3.000 €	10.640 €	14.387 €	15.771 €
	Summe	72.962 €	77.012 €	71.414 €	77.584 €	64.230 €

In den Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sind die Kosten für Büromaterial, Porto, Telefon sowie die Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung und für Steuer- und Rechtsberatung enthalten.

Der Ansatz der Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sinkt im Wesentlichen aufgrund von im Vorjahr zu hoch angesetzten Gebühren für Verwaltungskosten der KV Hessen für die KV Abrechnungen.

Die Aufwendungen für Versicherungen steigen gegenüber dem im Vorjahr zu niedrig angesetzten Wert aufgrund der Verteilung der durch jährliche Anpassungen höheren Versicherungsprämien auf die größere Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

In den übrigen betrieblichen Aufwendungen wurde der Ansatz für Fortbildung um 1 T€ gesenkt.

Außerordentliche und periodenfremde Aufwendungen sind nicht geplant.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Da diese Kosten über alle Betriebsstätten verteilt werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

11. Steuern vom Einkomme und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.10 Erfolgsplan Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Erfolgsplan (Standort Groß-Umstadt Chirurgie)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
1.	Umsatzerlöse	518.931 €	518.889 €	414.129 €	249.289 €	120.067 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.384 €	1.384 €	30.889 €	9.603 €	304 €
	Zwischensumme	520.315 €	520.273 €	445.018 €	258.891 €	120.370 €
3.	Materialaufwand					
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	50.500 €	48.000 €	36.308 €	23.891 €	5.525 €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	36.532 €	45.530 €	34.369 €	20.304 €	223 €
	Zwischensumme	87.032 €	93.530 €	70.677 €	44.194 €	5.748 €
4.	Personalaufwand					
	a) Löhne und Gehälter	271.946 €	257.892 €	240.345 €	174.904 €	82.562 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	47.991 €	45.510 €	40.839 €	28.609 €	16.574 €
	Zwischensumme	319.937 €	303.402 €	281.184 €	203.513 €	99.136 €
	Zwischenergebnis	113.346 €	123.340 €	93.157 €	11.185 €	15.486 €
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	40.000 €	50.669 €	36.159 €	29.477 €	16.434 €
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	143.690 €	161.910 €	130.154 €	122.824 €	46.317 €
	Zwischensumme	183.690 €	212.579 €	166.313 €	152.301 €	62.751 €
	Zwischenergebnis	- 70.344 €	- 89.238 €	- 73.156 €	- 141.116 €	- 47.265 €
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.885 €	4.500 €	3.102 €	3.933 €	528 €
	Zwischensumme	- 1.885 €	- 4.500 €	- 3.102 €	- 3.933 €	- 528 €
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 72.229 €	- 93.738 €	- 76.257 €	- 145.050 €	- 47.793 €
10.	Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €	- €	687 €	463 €	286 €
12.	Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 72.229 €	- 93.738 €	- 75.570 €	- 145.513 €	- 47.507 €

3.11 Erläuterungen zum Erfolgsplan Groß-Umstadt Chirurgie

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	423.300 €	428.400 €	344.461 €	227.487 €	119.776 €
	Erlöse Privatabrechnung	32.800 €	27.838 €	32.795 €	19.339 €	- €
	Sonstige Umsatzerlöse	62.831 €	62.651 €	36.873 €	2.463 €	291 €
	Summe	518.931 €	518.889 €	414.129 €	249.289 €	120.067 €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Im Vergleich zum Vorjahr wurde der Planansatz der KV Erlöse aufgrund eines Wechsels im ärztlichen Dienst leicht gesenkt.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen, die aufgrund der Entwicklung der Vorjahre hoher prognostiziert werden kann.

Die Sonstigen Umsatzerlöse enthalten im Wesentlichen die Erlöse aus der Weitervermietung des ambulanten OPs.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Boni/Skonti	20 €	20 €	41 €	0 €	- €
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	1.364 €	1.364 €	14.114 €	5.648 €	304 €
	Periodenfremde Erträge	- €	- €	16.734 €	3.955 €	- €
Summe		1.384 €	1.384 €	30.889 €	9.603 €	304 €

Der Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge bleibt unverändert. Die Praxis erhält von der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen rd. 1,4 T€ für die Förderung der Umsetzung der Telematik-Infrastruktur.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	9.000 €	8.000 €	2.261 €	1.296 €	1.323 €
	Materialaufwand	40.000 €	40.000 €	27.683 €	17.042 €	3.753 €
	Wirtschaftsbedarf	1.500 €	- €	6.363 €	5.553 €	449 €
	Zwischensumme	50.500 €	48.000 €	36.308 €	23.891 €	5.525 €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	36.532 €	45.530 €	34.369 €	20.304 €	223 €
	Zwischensumme	36.532 €	45.530 €	34.369 €	20.304 €	223 €
Summe		87.032 €	93.530 €	70.677 €	44.194 €	5.748 €

Der Plankostenansatz im Bereich Energiekosten wurde auf Grund der Entwicklung seit der Inbetriebnahme des ambulanten OPs angehoben.

Auf Grund der Vorjahresentwicklung wurde ein Ansatz für Wirtschaftsbedarf gebildet.

Die gegenüber dem Planansatz 2020 geringer prognostizierte Nutzung des ambulanten OPs führt zu einem geringeren Ansatz der bezogenen Leistungen.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Ärztlicher Dienst	173.400 €	176.828 €	161.174 €	104.468 €	41.097 €
	Medizinisch Technischer Dienst	146.537 €	126.574 €	119.333 €	98.475 €	58.039 €
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €	- €	677 €	570 €	- €
Summe		319.937 €	303.402 €	281.184 €	203.513 €	99.136 €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Aufgrund eines Wechsels im ärztlichen Dienst kann der Ansatz der Personalaufwendungen im ärztlichen Dienst verringert werden. Im Medizinisch-Technischen Dienst wird für 2021 von einer vollen Besetzung der Stellen ausgegangen. Im Vorjahr wurden die Stellen zwar im Stellenplan geplant, aber nicht vollumfänglich monetär bewertet, da aufgrund der schwierigen Personalgewinnung nicht von einer ganzjährigen Vollbesetzung der Stellen ausgegangen wurde.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes Hessen erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen. Die Abschreibung sinkt im Vergleich zum Planansatz 2020, da die in den vergangenen Jahren geplanten Investitionen nicht vollumfänglich umgesetzt wurden.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	48.550 €	65.770 €	42.667 €	35.048 €	18.755 €
	Mietaufwendungen	83.640 €	83.640 €	58.286 €	45.143 €	22.432 €
	Versicherungen, Abgaben	6.000 €	7.000 €	7.074 €	5.265 €	4.588 €
	Aufwendungen für Instandhaltungen	3.500 €	3.500 €	4.202 €	2.136 €	246 €
	übrige betriebliche Aufwendungen	2.000 €	2.000 €	17.924 €	35.230 €	297 €
Summe		143.690 €	161.910 €	130.154 €	122.824 €	46.317 €

In den Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sind die Kosten für Büromaterial, Porto, Telefon sowie die Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung und für Steuer- und Rechtsberatung enthalten.

Der Ansatz der Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sinkt im Wesentlichen aufgrund von im Vorjahr zu hoch angesetzten Gebühr für Verwaltungskosten der KV Hessen für die KV Abrechnungen.

Die Aufwendungen für Versicherungen sinken gegenüber dem Vorjahr aufgrund der Verteilung der durch jährliche Anpassungen höheren Versicherungsprämien auf die größere Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

Außerordentliche und periodenfremde Aufwendungen sind nicht geplant.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Da diese Kosten über alle Betriebsstätten verteilt werden, sinkt der Anteil je Praxis aufgrund der größeren Anzahl an Betriebsstätten der GmbH.

11. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.12 Erfolgsplan Betriebsstätte Mühlthal / Traisa

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan (Standort Mühlthal/Traisa)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
1.	Umsatzerlöse	352.500 €				
2.	Sonstige betriebliche Erträge	20.584 €				
	Zwischensumme	373.084 €				
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	15.550 €				
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.492 €				
	Zwischensumme	27.042 €				
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	202.004 €				
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	35.648 €				
	Zwischensumme	237.652 €				
	Zwischenergebnis	108.390 €				
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	25.000 €				
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	74.008 €				
	Zwischensumme	99.008 €				
	Zwischenergebnis	9.382 €				
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €				
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.885 €				
	Zwischensumme	- 1.885 €				
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.497 €				
10.	Außerordentliche Erträge	- €				
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €				
12.	Sonstige Steuern	- €				
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	7.497 €				

3.13 Erläuterungen zum Erfolgsplan Mühlthal / Traisa

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	336.000 €				
	Erlöse Privatabrechnung	16.000 €				
	Sonstige Umsatzerlöse	500 €				
	Summe	352.500 €	- €	- €	- €	- €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen.

Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte ausgewiesen.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Boni/Skonti	20 €				
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	20.564 €				
	Periodenfremde Erträge	- €				
Summe		20.584 €	- €	- €	- €	- €

Der Ansatz der Sonstigen Erträge enthält den Zuschuss der Gemeinde Mühlthal für laufende Betriebskosten in Höhe von 1.600 € pro Monat sowie die Förderung der Umsetzung der Telematik-Infrastruktur durch die KV Hessen in Höhe von 1,4 T€.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	2.525 €				
	Materialaufwand	10.000 €				
	Wirtschaftsbedarf	3.025 €				
	Zwischensumme	15.550 €	- €	- €	- €	- €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	11.492 €				
	Zwischensumme	11.492 €				
Summe		27.042 €	- €	- €	- €	- €

Für den Betrieb der Praxis fallen Materialaufwendungen für Energiekosten, Materialaufwand sowie Wirtschaftsbedarf an. Die Annahmen richten sich nach den Erfahrungswerten aus den bestehenden Praxen. Durch die Neukalkulation der Positionen konnte der Ansatz aus dem Businessplan unterschritten werden.

Die bezogenen Leistungen beinhalten im Wesentlichen die Aufwendungen für die Inanspruchnahme der Reinigung, Lohnabrechnung, Finanzbuchhaltung, Geschäftsführung und Haustechnik durch die Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Durch die Neukalkulation konnte der Ansatz aus dem Businessplan unterschritten werden.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Ärztlicher Dienst	143.600 €				
	Medizinisch Technischer Dienst	94.052 €				
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €				
Summe		237.652 €	- €	- €	- €	- €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	36.550 €				
	Mietaufwendungen	29.208 €				
	Versicherungen, Abgaben	6.000 €				
	Aufwendungen für Instandhaltungen	1.000 €				
	übrige betriebliche Aufwendungen	1.250 €				
Summe		74.008 €	- €	- €	- €	- €

In den Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sind die Kosten für Büromaterial, Porto, Telefon sowie die Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung und für Steuer- und Rechtsberatung enthalten.

Die Mietaufwendungen enthalten die vertraglich vereinbarten Kosten für die Nutzung der Räumlichkeiten.

Die Aufwendungen für Versicherungen berechnen sich aus den geplanten Versicherungsprämien, die auf alle Betriebsstätten der GmbH verteilt werden.

In den übrigen betrieblichen Aufwendungen ist der Ansatz für die Fortbildungen enthalten.

Außerordentliche und periodenfremde Aufwendungen sind nicht geplant.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Diese Kosten werden über alle Betriebsstätten der GmbH verteilt.

11. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

3.14 Erfolgsplan Betriebsstätte Höchst

Zentrum der Medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH						
Erfolgsplan (Standort Höchst)						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
1.	Umsatzerlöse	210.720 €				
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.384 €				
	Zwischensumme	212.104 €				
3.	Materialaufwand					
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.805 €				
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	16.540 €				
	Zwischensumme	23.345 €				
4.	Personalaufwand					
a)	Löhne und Gehälter	175.289 €				
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	30.933 €				
	Zwischensumme	206.222 €				
	Zwischenergebnis	- 17.463 €				
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	30.000 €				
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	66.100 €				
	Zwischensumme	96.100 €				
	Zwischenergebnis	- 113.563 €				
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €				
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.885 €				
	Zwischensumme	- 1.885 €				
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 115.448 €				
10.	Außerordentliche Erträge	- €				
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	- €				
12.	Sonstige Steuern	- €				
13.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 115.448 €				

3.15 Erläuterungen zum Erfolgsplan Höchst

1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Erlöse Kassenabrechnung (KV)	170.720 €				
	Erlöse Privatabrechnung	12.000 €				
	Sonstige Umsatzerlöse	28.000 €				
	Summe	210.720 €	- €	- €	- €	- €

Die Erlöse aus Kassenabrechnung (KV) beinhalten die mit der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen quartalsweise abzurechnenden, ambulanten Leistungen im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung.

Die Erlöse Privatabrechnung sind Leistungen im Rahmen der privatärztlichen Untersuchungen.

Unter den Sonstigen Umsatzerlösen werden die Erstattungen für zu erstellende Befundberichte sowie die Erlöse aus IGeL-Leistungen ausgewiesen.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Boni/Skonti	20 €				
	Sonstige Erträge (inkl. Erstatt. Mutterschutz, Lohnfortzahlg., etc.)	1.364 €				
	Periodenfremde Erträge	- €				
Summe		1.384 €	- €	- €	- €	- €

Der Ansatz der Sonstigen Erträge enthält die Förderung der Umsetzung der Telematik-Infrastruktur durch die KV Hessen in Höhe von 1,4 T€.

3. Materialaufwand

3.	Materialaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe					
	Energiekosten	1.300 €				
	Materialaufwand	4.000 €				
	Wirtschaftsbedarf	1.505 €				
	Zwischensumme	6.805 €	- €	- €	- €	- €
	b) Bezogene Leistungen					
	Leistungen Dritter	16.540 €				
	Zwischensumme	16.540 €				
Summe		23.345 €	- €	- €	- €	- €

Für den Betrieb der Praxis fallen Materialaufwendungen für Energiekosten, Materialaufwand sowie Wirtschaftsbedarf an. Die Annahmen richten sich nach den Erfahrungswerten aus den bestehenden Praxen und den Berechnungsgrundlagen des Businessplans.

Die bezogenen Leistungen beinhalten im Wesentlichen die Aufwendungen für die Inanspruchnahme der Reinigung, Lohnabrechnung, Finanzbuchhaltung, Geschäftsführung und Haustechnik durch die Dienstleistungs GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Ärztlicher Dienst	100.000 €				
	Medizinisch Technischer Dienst	106.222 €				
	nicht zurechenbare Personalkosten	- €				
Summe		206.222 €	- €	- €	- €	- €

Die Planung des Personalaufwands der MVZ GmbH basiert auf der Stellenübersicht unter Berücksichtigung der üblichen regionalen Gehaltsstrukturen im niedergelassenen Bereich.

Zunächst wird davon ausgegangen, dass die Praxis nur mit einer Ärztin betrieben wird. Aus diesem Grund wird 1 VK nicht monetär bewertet. Im Bereich des Medizinisch-Technischen Dienst werden ebenfalls aufgrund der nicht besetzten Stelle im ärztlichen Dienst nicht alle Stellen vollumfänglich monetär bewertet.

5. Abschreibungen auf Sachanlagen

Da die MVZ GmbH keine Investitionsförderung seitens des Landes erhält, müssen auch die Abschreibungen auf Investitionen von der MVZ GmbH getragen werden und neutralisieren sich nicht als Sonderposten wie im Krankenhausbereich. Die entsprechenden jährlichen Aufwendungen sind in dieser Position ausgewiesen.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2021	Plan 2020	vorl. IST 2019	IST 2018	IST 2017
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	35.650 €				
	Mietaufwendungen	22.000 €				
	Versicherungen, Abgaben	6.000 €				
	Aufwendungen für Instandhaltungen	950 €				
	übrige betriebliche Aufwendungen	1.500 €				
	Summe	66.100 €	- €	- €	- €	- €

In den Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs sind die Kosten für Büromaterial, Porto, Telefon sowie die Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung und für Steuer- und Rechtsberatung enthalten.

Die Mietaufwendungen enthalten die prognostizierten Kosten für die Nutzung der Räumlichkeiten.

Die Aufwendungen für Versicherungen berechnen sich aus den geplanten Versicherungsprämien, die auf alle Betriebsstätten der GmbH verteilt werden.

In den übrigen betrieblichen Aufwendungen ist der Ansatz für die Fortbildungen enthalten.

Außerordentliche und periodenfremde Aufwendungen sind nicht geplant.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Es sind keine Einnahmen in diesem Bereich zu erwarten.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsaufwendungen für die Darlehen der Wirtschaftsjahre 2016, 2017 und 2018. Diese Kosten werden über alle Betriebsstätten der GmbH verteilt.

11. Steuern vom Einkomme und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag wurden aufgrund des geplanten Jahresfehlbetrages der GmbH nicht geplant.

4. Vermögensplan

4.1 Vermögensplan MVZ GmbH gesamt

Deckungsmittel (Mittelherkunft)			
lfd. Nr.	Bezeichnung	€	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital		siehe 4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Einnahmen		
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen		
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen		
5	Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	232.500	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse		
7	Rückflüsse aus gewährten Darlehen		
8	Kredite		
	a) von der Gemeinde		
	b) von Dritten	500.000	
9			
10	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	732.500	

lfd. Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung) Bezeichnung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen €
		Ausgaben des Wirtschaftsjahres €	Verpflichtungser- mächtigungen des Wirtschaftsjahres €	Gesamtausgabe- bedarf €	bisher bereitgestellt €	
		3	4	5	6	
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Grundstücke mit Betriebsbauten	610.500		610.500		siehe 4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten	122.000				
4	Rückzahlung von Stammkapital					
5						
6	Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	732.500	0			

4.2 Erläuterungen zum Vermögensplan

Die Abschreibungen wurden anhand der Fortschreibung des Anlagenspiegels aus dem Jahresabschluss zum 31.12.2019, sowie der im Jahr 2020 angeschafften und im Jahr 2021 geplanten Investitionen ermittelt.

Der unter Punkt 8 aufgeführte Betrag für Kredite von Dritten wird auf 500.000 € festgesetzt.

Die geplanten Sachanlagen und immateriellen Anlagewerte setzen sich wie folgt zusammen:

1. Betriebsstätte Ober-Ramstadt
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung (20 T€)
2. Betriebsstätte Jugenheim
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung (7,5 T€)
3. Betriebsstätte Groß-Umstadt Radiologie
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung (3 T€)

4. Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung (10 T€)
5. Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung (10 T€)
6. Betriebsstätte Mühlthal / Traisa
 - a) Ersatzbeschaffungen Praxisausstattung (10 T€)
7. Betriebsstätte Höchst
 - a) Einrichtung / Praxisausstattung (50 T€)
8. Neugründungen
 - a) Sitzkäufe, Übernahme von Praxiseinrichtung und Verbrauchsmaterial (500 T€)

Die Investitionen für Neugründungen sind vorbehaltlich der Zustimmung durch die politischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

5. Stellenübersicht

5.1 Stellenübersicht gesamt

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																	Stellenübersicht Vorjahr	Stellenübersicht Planjahr	Stellenübersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen											
	AT	A12	A13a	A13	A11	A10	A9	A8	A7	A6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4						G3	K5	K6	K7	S1	S2	S3				
		A12 bzw. A13	A13a bzw. A13	A11	A10	A9	A8	A7	A6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3						K5	K6	K7	S1	S2	S3					
Ärztlicher Dienst	6,6	1,0	14,5			1,5																				22,5	23,6	11,5					
Pflegedienst																																	
Med.-techn. Dienst									1,0	1,0		1,0	3,0				11,0	23,5								39,5	40,5	23,9					
Funktionsdienst																																	
Stelleübersicht Planjahr	6,6	1,0	14,5			1,5				1,0	1,0		1,0	3,0			11,0	23,5							64,1								
Stellenübersicht Vorjahr	6,0	1,0	14,5			1,0				1,0	0,5		1,0	2,0			12,0	23,0								62,0							
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	5,5	1,0	3,6			1,5				1,0	0,8		0,9	2,0			5,5	13,7														35,4	

5.2 Stellenübersicht Betriebsstätte Ober-Ramstadt

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																	Stellenübersicht Vorjahr	Stellenübersicht Planjahr	Stellenübersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen												
	AT	A12	A13a	A13	A11	A10	A9	A8	A7	A6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4						G3	K5	K6	K7	S1	S2	S3					
		A12 bzw. A13	A13a bzw. A13	A11	A10	A9	A8	A7	A6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3						K5	K6	K7	S1	S2	S3						
Ärztlicher Dienst	2,0		4,0			1,0																				6,0	7,0	6,0	4,1					
Pflegedienst																																		
Med.-techn. Dienst									1,0	1,0							4,0	6,0								11,5	12,0	11,3						
Funktionsdienst																																		
Stelleübersicht Planjahr	2,0		4,0			1,0				1,0	1,0						4,0	6,0							19,0									
Stellenübersicht Vorjahr	2,0		3,0			1,0				1,0	0,5						4,0	6,0								17,5								
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	1,1		2,0			1,0				1,0	0,8						3,5	6,0															15,4	

Für das Praxismanagement werden die vorhandenen Stellen im Medizinisch-Technischen Dienst um 0,5 VK erhöht. Dies ist in den Neugründungen und dem damit verbundenen stetigen Wachstum der Gesellschaft begründet. In Ober-Ramstadt wird eine zusätzliche Stelle für einen neuen Hausarzt geschaffen. Dadurch könnte zukünftig die Anzahl der Behandlungsfälle nochmals erhöht werden. Die Besetzung der Stelle ist abhängig von den aktuell begrenzten räumlichen Voraussetzungen und ist deshalb monetär nicht bewertet. Erst wenn die Räumlichkeiten in Ober-Ramstadt durch zusätzliche Anmietung erweitert werden können, kann diese Stelle besetzt werden.

5.5 Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Gynäkologie

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																	Stellenübersicht Planjahr	Stellenübersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen			
	Ä 13a bzw. Ä 13	Ä 12 bzw. Ä 11	Ä 10	Ä 9	Ä 8	Ä 7	Ä 6	G 10	G 9	G 8	G 7	G 6	G 5	G 4	G 3	K 5	K 6					K 7		
	S3	S2	S1	K3	K4	K5	K6	K7																
Ärztlicher Dienst	1,6																		1,6	1,5	1,6			
Pflegedienst																								
Med.-techn. Dienst							1,0												3,5	3,0		3,5		
Funktionsdienst																								
Stellenübersicht Planjahr																								
Stellenübersicht Vorjahr																								
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres																							5,1	
																							4,5	
																								5,1

Im ärztlichen Dienst sind zum Stichtag 30.06.2020 1,6 VK besetzt. Im 1. Quartal 2020 war durch das Ausscheiden einer Ärztin nur noch 0,75 VK besetzt, sodass im Durchschnitt für das Jahr 2020 die geplanten 1,5 VK nicht überschritten werden. Für das Jahr 2021 wird der Stellenanteil um 0,1 VK im ärztlichen Dienst erhöht. Aufgrund der vollen Besetzung der Stellen im ärztlichen Dienst im Jahr 2021 ist auch eine Ausweitung der Stellen im medizinisch-technischen Dienst um 0,5 VK notwendig, um einen für die Patienten optimalen Praxisablauf gewährleisten zu können.

5.6 Stellenübersicht Betriebsstätte Groß-Umstadt Chirurgie

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																	Stellenübersicht Planjahr	Stellenübersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen			
	Ä 13a bzw. Ä 13	Ä 12 bzw. Ä 11	Ä 10	Ä 9	Ä 8	Ä 7	Ä 6	G 10	G 9	G 8	G 7	G 6	G 5	G 4	G 3	K 5	K 6					K 7		
	S3	S2	S1	K3	K4	K5	K6	K7																
Ärztlicher Dienst	1,0	1,0																	2,0	2,0	2,0		1,8	
Pflegedienst																								
Med.-techn. Dienst							1,0												3,5	3,5			3,2	
Funktionsdienst																								
Stellenübersicht Planjahr																								
Stellenübersicht Vorjahr																								
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres																								5,0
																								5,5
																								5,0

5.7 Stellenübersicht Betriebsstätte Mühlthal / Traisa

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																	Stellen-übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen			
	Ä13a	Ä12	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3	K5	K6				K7		
	AT	Ä13 bzw. Ä11	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3	K5	K6				K7		
Ärztlicher Dienst	0,6			0,5															1,1		1,1		
Pflegedienst																							
Med.-techn. Dienst														3,5									1,6
Funktionsdienst																							
Stellenübersicht Planjahr																							
Stellenübersicht Vorjahr	0,6			0,5											3,5								4,6
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	0,6			0,5											1,6								2,7

Diese Stellen wurden im Stellenplan aus der Stellenübersicht „Neugründungen“ um gegliedert.

5.8 Stellenübersicht Betriebsstätte Höchst

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																	Stellen-übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen					
	Ä13a	Ä12	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3	K5	K6				K7				
	AT	Ä13 bzw. Ä11	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3	K5	K6				K7				
Ärztlicher Dienst		2,0																	2,0						
Pflegedienst																									
Med.-techn. Dienst											1,0			1,0	1,0									3,0	
Funktionsdienst																									
Stellenübersicht Planjahr																									
Stellenübersicht Vorjahr		2,0																							5,0
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres												1,0		1,0	1,0										

Für den Betrieb dieser Praxis sind 2 VK im ärztlichen Dienst, sowie 3 VK im Medizinisch-Technischen Dienst enthalten, die aber nicht vollumfänglich monetär gewertet sind. Zum aktuellen Zeitpunkt wird davon ausgegangen, dass die Praxis zunächst nur mit einer Ärztin betrieben wird und dadurch auch keine Vollbesetzung im Medizinisch-Technischen-Dienst notwendig ist. Diese Stellen wurden im Stellenplan aus der Stellenübersicht „Neugründungen“ um gegliedert.

5.9 Stellenübersicht Neugründungen

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreiskliniken GmbH																Stellenübersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen							
	AT	Ä13a	Ä12	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3				K5	K6	K7	K3	S1	S2	S3
		Ä13 bzw. Ä13	Ä11				Ä11	Ä11	Ä11	Ä11	Ä11	Ä11	Ä11													
Ärztlicher Dienst		6,9																								
Pflegedienst																										
Med.-techn. Dienst															4,0	6,5										
Funktionsdienst																										
Stellenübersicht Planjahr		6,9													4,0	6,5										
Stellenübersicht Vorjahr		10,0													6,0	11,0										
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres																								27,0		

Die Stellenbesetzungen sind vorbehaltlich der Zustimmung durch die politischen Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg und sind im Erfolgsplan nicht mit Personalkosten bewertet. Sollte es im Wirtschaftsjahr 2021 auf Grundlage entsprechender Beschlüsse der Gremien des Landkreises Darmstadt-Dieburg zu Neugründungen von Praxen kommen, wird die Stellenbewertung in einem Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2021 erfolgen. Gegenüber dem Vorjahr wurden die Stellen für die Betriebsstätten in Mühlthal / Traisa und in Höchst in einer separaten Stellenübersicht ausgewiesen.

6. Anlage: Finanzplan

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024
		€	€	€	€	€
	<u>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</u>					
1	Zuführung zum Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Einnahmen					
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen					
5	Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	199.228	232.500	245.000	230.000	225.000
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse"					
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	Kredite					
	a) von der Gemeinde					
	b) von Dritten	950.272	500.000			
10	Einnahmen aus Grundstücksverkauf					
11	Deckungsmittel insgesamt	1.149.500	732.500	245.000	230.000	225.000
	<u>Ausgaben (Mittelverwendung)</u>					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Grundstücke mit Betriebsbauten					
	a) Ober-Ramstadt	25.000	20.000	25.000	25.000	25.000
	b) Jugenheim	15.000	7.500	15.000	15.000	15.000
	c) Radiologie	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
	d) Gynäkologie	15.000	10.000	20.000	15.000	15.000
	e) Chirurgie	20.000	10.000	20.000	20.000	15.000
	f) Mühlital		10.000	20.000	15.000	15.000
	g) Höchst		50.000	20.000	15.000	15.000
	h) Neugründungen, vorbehaltlich der Gremienbeschlüsse	950.000	500.000			
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten					
4	Rückzahlung von Stammkapital	122.000	122.000	122.000	122.000	122.000
5						
6	Ausgaben insgesamt	1.149.500	732.500	245.000	230.000	225.000

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024
		€	€	€	€	€
	<u>Einnahmen</u>					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung					
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	364.235	298.058	220.000	180.000	140.000
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Darlehn der Gemeinde					
5	Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)					
	<u>Ausgaben (Mittelverwendung)</u>					
1	Gewinnabführungen					
2	Konzessionsabgaben					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Eigenkapitalrückzahlung					
5	Tilgung von Darlehn der Gemeinde					

7. Beihilferechtliche Ausgleichsbilanz

I. Erwartete beihilferechtliche Ausgleichsbilanz inkl. Ermittlung des Soll-Ausgleichs

Nr.	Position	Bereich	Erläuterungen	Andere Aufgaben	Wirtschaftsplan 2021
		€		€	€
1.	Plan-Aufwendungen	4.155.842		0	4.155.842
	davon Personalaufwendungen	2.732.689	Der Personalaufwand ist anhand der Personalkostenplanung in Verbindung mit den Stellenplänen berechnet.	0	2.732.689
	davon bezogene Leistungen Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf, Instandhaltung	185.740	Hier wirken sich v.a. die bezogenen Leistungen aus der Dienstleistungs GmbH aus.	0	185.740
	davon Sachaufwand medizinischer Bedarf	115.500	Der Aufwand für den medizinischen Bedarf wächst in dem entsprechenden Verhältnis zu den Leistungsausweitungen	0	115.500
	davon Sachaufwand Energie, Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf, Instandhaltung	404.795	Diese Sachaufwendungen sind kalkuliert auf Grundlage der hochgerechneten Ist-Kosten zum Zeitpunkt der Planerstellung unter Berücksichtigung der Leistungsausweitungen.	0	404.795
	davon Zinsaufwand	13.200	Die Zinsaufwendungen sind auf Grundlage der abgeschlossenen Darlehensverträge sowie der darin enthaltenen Zinssätze angesetzt.	0	13.200
	davon nicht-ergebnisneutrale Abschreibungen	232.500	Die Aufwendungen sind anhand der Fortschreibung des Anlagevermögens des Vorjahres zuzüglich neuer Anschaffungen im laufenden Jahr angesetzt.	0	232.500
	davon sonstige Aufwendungen	471.418	Die Aufwendungen beinhalten Steuern, Abgaben, Versicherungen, außerordentliche Aufwendungen und sonstige Aufwendungen.	0	471.418
2.	Erwartete Korrekturposten	5.250			
	Erhöhte Eigenkapitalausstattung aufgrund der Einlage von Arztsitzen am Standort Ober Ramstadt. (350 T€ zu marktüblichen Zinsen / z.Zt. 1,5%)	5.250	Die erhöhte Eigenkapitalausstattung aufgrund der Einlage von Arztsitzen am Standort Ober Ramstadt vom Kreis Darmstadt-Dieburg wird zu marktüblichen Konditionen verzinst.		
3.	Plan-Erträge	3.857.784		0	3.857.784
	davon Erträge aus ambulanten Leistungen	3.793.882	Die Erträge aus ambulanten Behandlungen sind anhand der Fallzahlen und Fallwerte kalkuliert	0	3.793.882
	davon Sonstige Umsätze	0		0	0
	davon sonstige ordentliche Erträge	63.902	Diese Erträge sind anhand der Hochrechnungswerte des Vorjahres kalkuliert.	0	63.902
4.	Erwartete Ausgleichszahlungen	5.250			
	Erhöhte Eigenkapitalausstattung aufgrund der Einlage von Arztsitzen am Standort Ober Ramstadt. (350 T€ zu marktüblichen Zinsen / z.Zt. 1,5%)	5.250	Die erhöhte Eigenkapitalausstattung aufgrund der Einlage von Arztsitzen am Standort Ober Ramstadt vom Kreis Darmstadt-Dieburg wird zu marktüblichen Konditionen verzinst.		
5.	Differenzbetrag	298.058	= [1.] + [2.] - [3.] - [4.]	0	298.058
6.	Soll-Ausgleich	298.058	= [5.]	0	298.058